Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 30 (1954-1955)

Heft: 1

Artikel: Was Kinder das Jahr durch gerne schenken

Autor: A.S.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1071197

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Für viele Mütter bildet das Schenken der Kinder ein richtiges Problem. Manche entziehen sich den Schwierigkeiten, indem sie selber an Stelle der Kinder dem Götti, der Gotte oder den Großeltern danken oder ein Päckli senden. Natürlich reißt sich kein Kind darum, Dankbriefe zu schreiben oder Geschenke selber herzustellen, und es ist froh, wenn es nicht dazu angehalten wird.

Anderseits aber bringen wir das Kind dadurch um etwas sehr Wertvolles, denn auch hier heißt es: Geben ist seliger denn nehmen — und die richtige Freude stellt sich erst ein, wenn es selber sich das Schenken zur lieben Gewohnheit gemacht hat. Überhaupt dienen uns viele Dinge, die einstmals als Zwang empfunden wurden, zum Segen. Gerade der Kontakt mit den Mitmenschen wird so viel wärmer

und lebendiger durch kleine Aufmerksamkeiten. Nicht vergebens heißt es: Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft.

Wenn Kinder Geschenke geben, ist es wichtig, daß die Herstellung dem kindlichen Geber selber Freude bereitet. Wozu also meine handarbeitsunlustige Tochter zwingen, der Gotte Pulswärmer zu stricken, wo sie das Lismen ohnehin nicht ausstehen kann? Wozu soll der Zwölfjährige Briefe schreiben, die ihm in der Seele zuwider sind? Wie schrieb letzthin der Göttibub meines Mannes so nett: «Lieber Götti, ich danke Dir vielmals für die Kinderpapeterie. Sie freute mich zwar gar nicht, weil ich halt nicht gern Briefe schreibe.»

Warum also den ältesten Sohn zu Bastelarbeiten zwingen, der seine Freizeit nur glücklich am Klavier oder auf dem Velo zubringt? Warum es nicht anders anpacken? Meine unbändige Tochter hat eine große Leidenschaft, sie schleckt gern, und am liebsten hat sie die Nidelzeltli. Seit einem Jahr nun kocht die Neunjährige auf alle Geburtstage, an Weihnachten und bei andern festlichen Gelegenheiten Nidelzeltli, zum Entzücken der Empfänger. Der kleine vierjährige Bruder hat bereits auch schon mehrmals mitgemacht, und es ist reizend, den kleinen Kerl mit hochroten Wangen andächtig in der Pfanne rühren zu sehen.

Nidelzeltli sind so leicht zu machen, es ist nur Übungssache. Lassen Sie die Kinder immer wieder probieren. Einmal gelingen sie sicher, und sie haben übrigens den großen Vorteil, daß

Ultra-Bienna

das führende Seifenwaschmittel mit dreifacher Wirkung: macht das Wasser vollkommen weich, wäscht hervorragend und schonend in Waschherd und Waschmaschine und verleiht der Wäsche blendendes Weiß und klare Farben. Ültra-Bienna macht die Wäsche wunderbar frisch und griffig weich,

wie es nur das beste Seifenwaschmittel fertig bringt!



SEIFENFABRIK SCHNYDER BIEL7

Alle Schnyder-Gutscheine gelten als Avanti-Bilderbons!

Zum Einweichen und Vorwaschen Sobi-Bleichsoda, für Leib- und Küchenwäsche Bio 380 C.

man auch die vergratenen sehr gut essen kann.

In kinderreichen Familien, wo viel Milch gebraucht wird, kommen Nidelzeltli nicht teuer zu stehen, da immer genug Haushaltnidel vorhanden und also nur der Zucker zu rechnen ist.

Nidelzeltli (St.-Galler Füürstei)

Zutaten: 3 dl Rahm, 3 dl Milch, 250 g Zucker. Alles zusammen etwa dreiviertel Stunden lang unter ständigem Umrühren kochen, bis sich die gelbe Masse von der Pfanne löst. Dies ist der kritische Punkt. Um ihn richtig herauszufinden, muß man viele Lehrblätze machen. Nun gießt man die Masse auf ein schwarzes Kuchenblech, das man zuvor mit einer Speckschwarte abgerieben hat. Nach kurzer Zeit, noch bevor die Masse erkaltet ist, wird sie mit einem fortwährend in heißes Wasser getauchten Messer in Vierecke zerteilt. Völlig erkaltet, lassen sich dieselben mit einem breiten Messer gut abheben. Die Zeltli sollen weich und brüchig sein, aber dennoch gut zusammenhalten. Sie dürfen weder zäh und klebrig noch hart und braun sein.

Die Mutter kann ruhig einer andern Arbeit nachgehen, muß aber unbedingt mit in der Küche sein, da die Masse im Anfang oft steigt, bis sie sich allmählich beruhigt und während des Kochens stetig gerührt werden kann. Ich kenne niemanden, der diese Nidelfüürstei nicht gern hätte.

Ein anderes leichtes Rezept sind Haselnußoder Schokolademakrönli. Sie schmecken sehr
fein, und die Kinder können sie von A—Z selber machen. Das scheint mir wichtig, sonst
hat ja die Mutter doppelte Arbeit, und wir
landen wieder dort, wo die Arbeit den Kindern
keine Freude mehr macht.

Makrönli

(Haselnuß-, Mandel- oder Schokolade-)

2 Eiweiß zu Schnee schlagen. 200 g Zucker, 200 g gemahlene Haselnüsse oder Mandeln und etwas Zitronensaft sorgfältig darunter ziehen. Oder: 2 Eiweiß zu Schnee schlagen und mit 75 g Zucker schaumig rühren. Dann die übrigen Zutaten, 200 g Mandeln, 100 g Schokoladepulver und nochmals 75 g Zucker, dar-



Der DUROmatic-Dampfkochtopf wird jetzt in ganz neuer Ausführung mit praktischen, elektrisch punktierten und auswechselbaren Stielen hergestellt. Die bisherigen Nieten und die dadurch entstandenen Schmutzecken fallen vollständig weg.

Weiter wird der DUROmatic jetzt mit einer «Narrensicherung» geliefert, d. h. der Topf kann nicht unter Druck gesetzt werden, wenn er nicht ganz richtig verschlossen ist.

130 000 Hausfrauen sind glückliche DUROmatic-Besitzerinnen!

Liter	4	6	10
Fr.	49	69	97
	nett	0	

Haushaltungs- und Fachgeschäfte zeigen Ihnen den neuen DUROmatic gerne.

Fabrikant:

HEINRICH KUHN

Metallwarenfabrik AG

RIKON

(Tößtal)



Wenden Sie sich an den Fachmann oder das Fachgeschäft — so erhalten Sie Qualitätszwiebeln; verlangen Sie dort die hübsche vielfarbige Gratisbroschüre mit Pflanzanleitung, damit alles gut gerät, oder schreiben Sie um Zustellung an Postfach 8, Abt. 62, Lausanne 1.

unter ziehen. Von diesem Teig sticht man mit einem Kaffeelöffel portionenweise Häufchen ab und setzt sie auf ein gebuttertes, mit Grieß bestreutes Blech. In mittlerer Hitze backen. Die Makrönli sollen innen noch weich sein und dürfen herausgenommen werden, wenn der Boden gelblich gebacken ist. Zu langes Austrocknen macht sie hart.

Mein zwölfjähriger Bub, der nicht gern Briefe schreibt, macht um so schönere Aufsätze. Auch die Hefte der andern Kinder sind durchaus lesenswert, und wer es noch nie probiert hat, setze sich an einem ruhigen Nachmittag in den Fauteuil und studiere einmal die Aufsatzhefte seiner Kinder. Ich habe durch diese Lektüre Einblicke in das kindliche Gemüt bekommen, wie sie einem sonst selten vergönnt sind. Und eines schönen Tages kam mir die Idee: «Aufsätze als Geschenke.» Als wir diesen Einfall in die Tat umsetzten, stellte es sich bald heraus, daß die Empfänger, vorwiegend die nahen Verwandten, an dieser neuen Art von Geschenken eine rührende Freude haben.

Stellen Sie sich einmal vor, an Ihrem Geburtstag bekämen Sie unter anderem einen Brief. Absender: der vierjährige Conradin, der seine ersten Schreibversuche macht: LIABI DANTAAnemARI. I TANG DR FILMOL FR DR CUCLHOPV (Gugelhopf) MR HNDAN SCHILIVD (Mir händ en Schilift) VILI CRUESS Fom CONRADIN.

Oder Sie bekommen ein neues blaues Heft, auf dessen Umschlagseite die Foto eines kleinen Mädchens, der Absenderin, geklebt ist. Im Heft steht folgender Aufsatz (abgeschrieben aus dem Schulheft):

Vom Putzen

Wenn meine Mutter putzt, ist sie nicht gut haben. Dafür gibt es meistens ein gutes Essen. Zum Dessert gibt es sogar manchmal eine kleine Torte. — Einmal sagte sie: «Soo, jetz hämmer gchrampfet em Tüüfel es Ohr ab, jetzt wömmer au öppis Guets z ässe!»

Und sie ließ es sich dann wohl sein. Zum Putzen gehört auch das Schuhputzen. Peter putzt die Schuhe nicht gern. Wenn ich selber Schuhputze, so denke ich halt, das geht schnell! Und jetzt ist fertig mit Schuhputzen und mit dem Aufsatz. —

500'000 Wohnun

werden jeden Winter mit Jura-Heizapparaten geheizt. Ein Druck auf den Schalter — und sofort zaubern Sie Stimmung und Behagen in Ihre Räume. Jura-Heizapparate haben den neuartigen, patentierten Traggriff mit eingebauten Schaltern.



Nurdie Jura-Heizgeräte weisen diese einzigartigen Neuerungen auf. Verschiedene Modelle ab Fr. 33.30

Verlangen Sie den Spezial-Prospekt im Elektrofachgeschäft oder direkt von

«Jura» L. Henzirohs A. G. Niederbuchsiten-Olten

Schwache Nerven brauchen

Stärkung und Belebung. Die KUR Nerven-Fortus gegen Funktions-Störungen, Gefühlskälte, Nerven- u. Sexualschwäche. Fortus regt das Temperament an. KUR Fr. 26.—, Mittelkur Fr. 10.40, Proben Fr. 5.20 und 2.10. Erhältlich bei Ihrem Apotheker und Drogisten, wo nicht, Fortus-Versand, Postfach, Zürich 1, Telefon (051) 27 50 67.



Erkältungen, Heiserkeit

Jetzt kommt wieder die Zeit, wo man sich leicht erkältet. Die meisten ansteckenden Krankheiten gelangen durch den Mund in den Körper. Darum ist Gurgeln mit Trybol Kräuter-Mundwasser so wichtig. Trybol ist so wirksam, weil es ein ganz natürliches Elixir mit den heilsamen Auszügen aus Kamille, Arnika und Salbei ist. Sie werden das herrliche Gefühl der Frische und Reinheit im Munde nach dem Gurgeln mit Trybol nicht mehr missen wollen.





Gratismuster durch La Medicalia GmbH., Casima/Ti.

Letzthin lag unter meinen Geburtstagsgeschenken ein neues blaues Heft von meinem zwölfjährigen Sohn. Es enthält die hübsche Schilderung: Ein Ferienerlebnis, illustriert mit Ansichtskarten aus den letzten Sommerferien. So etwas ist sowohl für die Eltern als auch für die Kinder eine sehr hübsche Erinnerung.

Noch mehr aber freute mich ein anderes Heft mit dem Aufsatz über das Thema:

Drei Wünsche

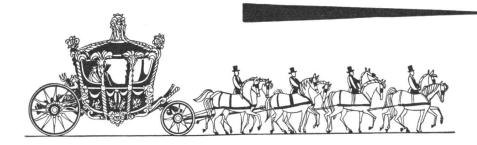
Wenn ich einen Wunschring für drei Wünsche hätte, so wünschte ich mir zuerst ein fürchterlich hohes Alter bei geistiger und körperlicher Gesundheit. Oder noch lieber statt dessen: Das ewige Leben mit nachträglicher Seligkeit im Paradies.

Der zweite Wunsch wäre: Viel Geld! Ich wünsche mir, daß bei jedem Griff in die Tasche 100 Franken in Kleingeld bereit wären. Ohne daß mich jemand verdächtigen würde, ich hätte es gestohlen! Es fragt sich nur, was ich mit dem vielen Geld anfangen würde. Zuerst würde ich mir die schönste, teuerste Süberflöte kaufen. Dann würde ich jeweilen am Monatsanfang dem Vater einige Tausend geben und der Mutter ungefähr dasselbe. Meine Geschwister bekämen auch ein wenig.

Der dritte Wunsch bleibt reserviert für einen sehr persönlichen Wunsch, nämlich für eine glückliche Heirat!

Getröstet über manche Unzulänglichkeit des menschlichen Lebens, sagte ich mir nach dieser Lektüre: «Wenn mein liebes Kind solche Dinge empfindet und sie auch niederschreibt, so waren all die vielfältigen Bemühungen um seine Seele und sein Gemüt doch wert, getan zu werden. Dieser Aufsatz begleitete mich tagelang auf allen meinen Wegen, und seither lasse ich die Kinder zu jedem Festtag oder statt irgendeines Dankbriefes einen selbstgewählten Aufsatz aus ihrem Schulheft abschreiben.

Sehr nett ist es auch, besonders für Großeltern, am Ende des Schuljahres die gesammelten Aufsatzhefte eines Enkels frisch eingebunden zu erhalten. Die Großeltern, die oft räumlich oder besonderer Umstände halber ihre Enkel selten zu sehen bekommen, gewinnen dadurch wertvolle Einblicke in das Seelenleben der neuen Generation und erleben viel Freude damit.



Königin Elisabeth II. sagte

anläßlich der Grundsteinlegung zu einem Erweiterungsbau einer großen englischen Versicherungs-Gesellschaft:

«In den ernsten Zeiten, die wir durchleben, kann der Wert der Dienstleistungen der Versicherungen gar nicht hoch genug geschätzt werden.»

Die Versicherungsgesellschaften sind ständig mit dem Weiterausbau von Schutz und Sicherheit beschäftigt.

Kennen Sie z.B. die ZUSATZLEISTUNG der «BASLER», die in den meisten Tarifen ohne Mehrprämie eingeschlossen ist?

Sie haben die Wahl zwischen zwei Formen:

- DAS KRANKENGELD ZU LEBZEITEN wird nach langdauernder Krankheit an den Versicherten ausgerichtet.
- DAS KRANKENGELD IM TODESFALLE wird an die Hinterbliebenen gezahlt, wenn der Versicherte im Anschluß an eine langdauernde Krankheit sterben sollte.

Dadurch wird im einen Fall die Entlastung von empfindlichen Arzt-, Spital- und Sanatoriumskosten, im anderen die ungeschmälerte Erhaltung der Versicherungssumme gewährleistet.

Dürfen wir auch Ihnen unverbindlich einen Fürsorgeplan unterbreiten?

Direktion in Basel Albananlage 7

BASLER

LEBENS-VERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT
LEBEN UNFALL HAFTPFLICHT



